



Hinweise zu Aufbaustudiengängen

Was sind Aufbaustudiengänge?

Unter **Aufbaustudiengängen** sind solche Studiengänge zu verstehen, die zu einer bereits erworbenen wissenschaftlichen Qualifikation (Erststudium) eine zusätzliche Qualifikation vermitteln. In diesem Merkblatt finden Sie Informationen zu den Aufbaustudiengängen, die zwar einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss voraussetzen, jedoch fachlich eher ungebunden sind. Andere, eher fachlich gebundene, sog. **Konsequente Masterstudiengänge der Universität Hamburg** entnehmen Sie bitte dem Merkblatt Master- und Aufbaustudiengänge der Uni HH, oder <http://www.uni-hamburg.de/studienfuehrer>

Zulassungsvoraussetzung für ein Aufbaustudium

Voraussetzung zur Zulassung zu einem Aufbaustudium ist in der Regel der Abschluss eines bestimmten ersten Studiums bzw. eines von mehreren vorgegebenen.

Welche Aufbaustudiengänge gibt es an der Universität Hamburg?

An der Universität Hamburg gibt es z.Z. folgende Aufbaustudiengänge:

- Master of Higher Education (MoHE)
- Performance Studies (M.A.)
- Molekularbiologie (Zertifikat)
- Master of Peace and Security Studies (M.P.S.)
- Master of European and European Legal Studies (M.E.S./LL.M.)
- Master of International Taxation (M.I.Tax)
- European Master in Law and Economics (EMLE)
- LL.M. Versicherungsrecht
- Magister für ausländische JuristInnen (LL.M.)
- Psychologische Psychotherapie

Das Aufbaustudium "Sonderschullehrer" und die "Zusatzausbildung von Lehrern für Schüler verschiedener Muttersprache" wird momentan nicht angeboten.

Master of Higher Education (MoHE)

Dieser viersemestrige berufsbegleitende Masterstudiengang vermittelt WissenschaftlerInnen die **Befähigung für eine Lehrtätigkeit in Hochschulen und anderen Institutionen der Weiterbildung**. Das Lehrangebot gliedert sich in die vier Themengebiete/Module Planung, Leitung, Methoden und Medien. Zulassungsvoraussetzungen: Hochschulabschluss; die Bewerberinnen und Bewerber sollen zum Zeitpunkt der Bewerbung außerdem an einer Hochschule z.B. als wissenschaftliche MitarbeiterInnen, AssistentInnen, DoktorandInnen, HabilitandInnen, JuniorprofessorInnen oder Lehrbeauftragte wissenschaftlich tätig sein. Die Zulassung erfolgt einmal jährlich zum Sommersemester. Bewerbungsschluss ist der 15. Januar eines Jahres. Bewerbungen gehen an das Zentrum für Hochschul- und Weiterbildung (ZHW) der Universität Hamburg, Studienorganisation, Vogt-Kölln-Straße 30/Haus E, 22527 Hamburg. Nähere Informationen zum Studiengang finden Sie unter: http://www.zhw.uni-hamburg.de/zhw/?page_id=6. Auskunft erteilt auch Frau Burger, Tel.: 040/42883-2027, mail: jutta.burger@uni-hamburg.de

Performance Studies

Der Studiengang ist als **wissenschaftlich-künstlerischer Studiengang** angelegt. Er vermittelt theoretische und praktische Lerninhalte u.a. der szenischen Künste mit dem Schwerpunkt Körper-, Bewegungs- und Tanztheater. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester und das Studium schließt ab mit dem akademischen Grad „**Master of Arts in Performance Studies**“.

Performance Studies (Fortsetzung)

Zu diesem Studiengang kann zugelassen werden, wer ein Studium an einer deutschen oder ausländischen Hochschule abgeschlossen oder einen gleichwertigen Abschluss im In- oder Ausland erworben hat und in einer Eignungsprüfung einen Nachweis über eine besondere künstlerische Befähigung erbringen kann. Die Zulassung erfolgt jährlich zum Wintersemester für 15 Studienplätze; Zulassungsantrag/Bewerbung bis zum 31.5.05 an: Fakultät 4/FB Bewegungswissenschaft, Frau Prof. Dr. Klein, Mollerstr. 10, 20149 Hamburg. Die Homepage findet sich unter: <http://www.performance.uni-hamburg.de/> Kontakt: Felix Wittek, Tel.: 040/42838-7823, performance@uni-hamburg.de

Molekularbiologie

Ansprechpartnerin für den viersemestrigen Aufbaustudiengang „**Molekularbiologie**“ ist Frau Prof. Dr. Hermans-Borgmeyer (Tel.: 040/7410-56663, e-mail: irm.hermans-borgmeyer@zmnh.uni-hamburg.de). Das Aufbaustudium in englischer Sprache steht NaturwissenschaftlerInnen wie BiologInnen, ChemikerInnen, MedizinerInnen, PharmazeutInnen, PhysikerInnen und InformatikerInnen offen, die Interesse an der Arbeit in der biomedizinischen Forschung haben. Die Teilnahme anderer Bewerberinnen und Bewerber am Aufbaustudium ist nicht ausgeschlossen. Zulassungen erfolgen nur zu einem Wintersemester (ca. 12 Plätze). Zugangsvoraussetzung ist u.a. der Nachweis eines Arbeitsplatzes zur Durchführung einer Projektstudie. Die Homepage und das Bewerbungsformular finden sich unter: <http://www.zmnh.uni-hamburg.de/teaching/asmb/asmb.html>

Master of Peace and Security Studies	<p>Der Studiengang „Master of Peace and Security Studies (M.P.S.)“ ist ein zweisemestriges interdisziplinäres Studienprogramm mit einer Kombination aus friedens-wissenschaftlicher und sicherheitspolitischer Wissensaneignung und praxisge-richteten Übungen. Das Studium wendet sich an AbsolventInnen aller Fachrichtungen aus dem In- und Ausland, die sich für eine Tätigkeit in friedenswissenschaftlicher Forschung und Lehre, in nationalen und internationalen Organisationen, Verwaltungen, Verbänden, Unternehmen, Mediengesellschaften etc. interessieren. Der Studiengang wird getragen vom Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik der Universität Hamburg (IFSH). Das Studium beginnt immer zum Wintersemester; eine Bewerbung ist jeweils in der Zeit vom 15.12. bis 15.3. möglich. Näheres hierzu finden Sie unter: http://www.ifsh.de/IFSH/studium/mps.htm</p>
Master of European and European Legal Studies (M.E.S./LL.M)	<p>Der Aufbaustudiengang „Master of European and European Legal Studies“ ist ein zehnmonatiges Intensivstudium der Universität Hamburg in Kooperation mit dem Europa-Kolleg Hamburg. Er richtet sich an deutsche und ausländische hochqualifizierte AbsolventInnen wissenschaftlicher Hochschulen vornehmlich aus den Bereichen Wirtschafts-, Politik- und Rechtswissenschaft. AbsolventInnen erhalten den Titel „Master of European Studies“ (M.E.S.) oder – sofern im Wahlbereich „Recht der EU“ oder eine rechtswissenschaftliche Masterarbeit geschrieben wird – „LL.M. European Legal Studies“. Das Studium beginnt im Wintersemester, die Bewerbungsfrist endet jeweils im März eines Jahres. Für weitere Informationen und eine Bewerbung wenden Sie sich bitte an: Europa-Kolleg Hamburg, Windmühlenweg 27, 22607 Hamburg, Tel.: 040/8227-2727; Mail: studies@europa-kolleg-hamburg.de Homepage: http://www.europa-kolleg-hamburg.de/</p>
Master of International Taxation	<p>Der einjährige Studiengang „Master of International Taxation (M.I.Tax)“ wird vom Interdisziplinären Zentrum für Internationales Finanz- und Steuerwesen (IIFS) der Universität Hamburg angeboten. Er richtet sich an HochschulabsolventInnen mit wirtschaftswissenschaftlicher oder juristischer Ausrichtung, weiterhin an BerufseinsteigerInnen und Berufstätige, die sich auf dem Gebiet der internationalen Besteuerung fortbilden möchten. Der Studiengang ist gebührenpflichtig und auf 25 Teilnehmende begrenzt. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch.</p> <p>Studiengangs- und Bewerbungsinformationen: http://www.m-i-tax.de, Kontakt: Kerstin Sandfuchs, Tel.: 040/42838-6951, Mail: m-i-tax@iifs.uni-hamburg.de</p>
European Master in Law and Economics	<p>"Law and Economics" ist ein gebührenpflichtiges Aufbaustudium für JuristInnen und ÖkonomInnen aus dem In- und Ausland. Untersucht wird mit vorwiegend mikroökonomischen Methoden die Effizienz von Rechtsnormen. Das Studienjahr des Erasmus Mundus-Programms in Law and Economics besteht aus drei Trimestern, von denen mindestens eins in Hamburg studiert werden soll. Es besteht die Möglichkeit, den „European Master in Law and Economics (EMLE)“ oder unter bestimmten Voraussetzungen auch den LL.M. zu erhalten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Universität Hamburg, Fakultät für Rechtswissenschaft, Institut für Recht und Ökonomik, Ute Lewin-Bleeker, Rothenbaumchaussee 36, 20148 Hamburg, Tel.: 040/42838-5776, e-mail: Erasmus@uni-hamburg.de , http://studium.jura.uni-hamburg.de/postgraduate/master_in_law_and_eco/</p>

Versicherungsrecht (Insurance Law)

Der berufsbegleitende Studiengang „**Versicherungsrecht**“ dauert 3 Semester, ist gebührenpflichtig und auf 20-30 Personen begrenzt. Er fokussiert auf das Privatversicherungsrecht und berücksichtigt Spezifika der Beratungspraxis. Neben dem allgemeinen Versicherungsvertragsrecht werden alle wichtigen Versicherungssparten der Personen-, Sach- und Haftpflichtversicherung sowie das Seeversicherungs- und das internationale Versicherungsrecht abgedeckt. Die Lehrveranstaltungen, die sich dem englischen Recht widmen, werden in Englisch abgehalten. AbsolventInnen erhalten den Grad „**Master of Laws**“ (LL.M.). Versicherungsrecht ermöglicht auch den Erwerb und Nachweis der besonderen theoretischen Kenntnisse im Sinne der FAO für die Verleihung der Bezeichnung „Fachanwalt für Versicherungsrecht“. Bewerben können Sie sich, wenn Sie über einen ersten Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften oder Betriebswirtschaftslehre (mit rechtlichem/versicherungsrechtlichem Schwerpunkt) und mindestens einem Jahr Berufserfahrung verfügen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli eines Jahres. Weitere Informationen zu Studium und Bewerbung: <http://studium.jura.uni-hamburg.de/postgraduate/Versicherungsrecht/>

Magister für ausländische JuristInnen

„**Magister für ausländische JuristInnen**“ ist ein einjähriges Aufbaustudium zum Erwerb des international anerkannten Grades eines **Magister Legum (LL.M.)**. Zugelassen werden ausschließlich ausländische Studierende, die ein dem deutschen Rechtsstudium nach Art und Umfang vergleichbares Studium abgeschlossen haben. Der Aufbaustudiengang ermöglicht einen Überblick über das deutsche Recht oder über Spezialkenntnisse in einem ausgewählten Gebiet. Das Studium beginnt zum Wintersemester, der Zulassungsantrag ist spätestens bis zum 30.6. zu stellen. Nähere Informationen und die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: <http://studium.jura.uni-hamburg.de/postgraduate/magister/> Kontakt: Frau Ute Schröder, Fakultät für Rechtswissenschaft, Schlüterstr. 28, 20146 Hamburg, Tel.: 040/42838-5779, e-mail: ute.schroeder@jura.uni-hamburg.de

Psychologische Psychotherapie

Seit 1999 ist der **Beruf des/der Psychologischen Psychotherapeuten/in** ein approbierter Heilberuf. An der Universität Hamburg ist diese Ausbildung als fünfjähriger berufsbegleitender postgradualer Studiengang am Institut für Psychotherapie eingerichtet. Zugelassen sind Psychologen/innen mit Diplom oder äquivalentem anerkannten Studienabschluss.

Die Auswahl der AusbildungsteilnehmerInnen eines Studienjahres erfolgt durch eine Auswahlkommission, basierend auf zwei Gesprächen mit LehrtherapeutenInnen des Instituts. Derzeit wird eine Ausbildung mit dem Schwerpunkt in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (15 pro Jahr) und seit WS 2005/06 auch in Gesprächspsychotherapie (10 pro Jahr) angeboten. Der Studiengang ist gebührenpflichtig.

Anfragen und Bewerbungen: Frau Sigrid Adomeit, Institut für Psychotherapie, Universität Hamburg. Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg. Tel.: 040/42838-5366, e-mail adomeit@uni-hamburg.de, Homepage: www.psychotherapie.uni-hamburg.de/index.html

Weitere Informationen zu berufsbezogener Weiterbildung, sowie Berufsqualifizierung und Weiterbildung

Über die **Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung** der Universität Hamburg und das **Fernstudienzentrum Hamburg** werden berufsbegleitende Bildungsveranstaltungen und berufsbezogene Weiterbildungsstudien und -seminare angeboten. Die Zulassung ist in der Regel an bestimmte Vorkenntnisse und/oder berufliche Erfahrungen gebunden und normalerweise auch mit Kosten verbunden. Das Angebot ist sehr groß und differenziert; für weitere Informationen und ggf. Bewerbungen wenden Sie sich bitte an: Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) und Fernstudienzentrum, Vogt-Kölln-Str. 30, Haus E, D- 22527 Hamburg, Tel.: 040/42883-2499, Homepage: www.aww.uni-hamburg.de

Fernstudienzentrum: 040/42883-2473, e-mail: fs@aww.uni-hamburg.de

Weitere inhaltliche Informationen

Zu allen Aufbau- oder Promotionsstudiengängen sind Informationsblätter erschienen, die z. T.in der ZSPB oder unter der genannten zuständigen Anschrift angefordert werden können bzw. beiliegen.